

**Bekanntmachung der Satzung des Landkreises Meißen über die
Schülerbeförderung und die Erstattung der notwendigen
Beförderungskosten (Schülerbeförderungskostensatzung -
SchbefS) vom 19. März 2009,
in der Fassung der 6. Änderung vom 1. Juli 2021**

Inhaltsübersicht:

- § 1 – Anwendungsbereich
- § 2 – Begriffsbestimmungen
- § 3 – Allgemeine Voraussetzungen
- § 4 – Persönliche Voraussetzungen
- § 5 – Notwendigkeit der Schülerbeförderung
- § 6 – Geförderter Schulweg
- § 7 – Mindestentfernung
- § 8 – Rangfolge der Verkehrsmittel und Zumutbarkeit
- § 9 – Einsatz der öffentlichen Verkehrsmittel und des freigestellten Schülerverkehrs
- § 10 – Pflichten der Schüler oder Eltern, Ausschluss
- § 11 – Beförderungskosten für Begleitpersonen
- § 12 – Eigenanteilspflicht des Schülers bzw. der Erziehungsberechtigten
- § 13 – Höchstbeträge
- § 14 – Antragsverfahren
- § 15 – Erwerb von Fahrausweisen
- § 16 – Abrechnung
- § 17 – Höhe der zu erstattenden Kosten
- § 18 – Versicherungsrechtliche Ansprüche
- § 19 – Kostenpflichten
- § 20a – Übergangsregelungen für das Schuljahr 2021/2022 für ÖPNV-Nutzer
- § 20 – Zuständigkeiten
- § 21 – Inkrafttreten
- Anlage 1 (zu § 5 Abs. 3 Satz 2 der Satzung)
- Anlage 2 (zu § 5 Abs. 2 Satz 1 der Satzung)

§ 1 – Anwendungsbereich

- (1) Der Landkreis Meißen ist Träger der notwendigen Beförderung von Schülerinnen und Schülern – nachfolgend Schüler genannt - auf dem Schulweg zu Schulen in öffentlicher Trägerschaft und Ersatzschulen, welche sich im Gebiet des Landkreises Meißen befinden und zu den in § 2 Nr. 3 aufgeführten Schularten gehören. Er erstattet aufgrund gesetzlicher Vorschriften, insbesondere § 23 Abs. 3 SchulG und nach den Bestimmungen dieser Satzung, notwendige Schülerbeförderungskosten und organisiert, soweit notwendig, die Beförderung.
- (2) Fahrten zwischen verschiedenen Unterrichtsstätten (Unterrichtsfahrten) sind nicht Gegenstand dieser Satzung. Entstehende Kosten werden nicht erstattet. Dies gilt auch, wenn der Unterricht an einer anderen als der regelmäßigen Unterrichtsstätte beginnt oder endet.

§ 2 – Begriffsbestimmungen

1. Stundenplanmäßiger Unterricht im Sinne der Satzung ist Unterricht nach einem für Schüler und Lehrer verbindlichen, festen Stundenplan, der als Voraussetzung für eine Klassenstufenversetzung oder den angestrebten Schulabschluss zu absolvieren ist. Kurzzeitige Stundenplanänderungen oder Vertretungspläne gelten nicht als Stundenpläne im Sinne dieser Satzung.
2. Unterrichtsfahrten sind Fahrten zwischen verschiedenen Unterrichtsstätten im Laufe eines Schultages. Unterrichtsfahrten gleichgestellt sind Unterrichtsbeginn oder -ende außerhalb der regelmäßigen Unterrichtsstätte, Fahrten zwischen Schule oder Wohnung und Hort/Kindergarten sowie Fahrten zu außerschulischen Veranstaltungen und Arbeitsgemeinschaften.
3. Die Erstattung notwendiger Beförderungskosten nach dieser Satzung erfolgt für folgende in § 4 Abs. 1 SchulG genannte Schularten:
 - a) Allgemein bildende Schulen:
 1. Grundschule
 2. Oberschule einschließlich Oberschule+
 3. Gymnasium
 - b) Berufsbildende Schulen:
 1. Berufsschule (ohne duale Ausbildung)
 2. Berufsfachschule
 3. Fachoberschule
 4. Berufliches Gymnasium
 - c) Förderschulen:
 1. Allgemeinbildende Förderschulen
4. Als Wohnung des Schülers im Sinne dieser Satzung gilt die Hauptwohnung nach § 22 Abs. 2 Bundesmeldegesetz oder bei Unterbringung in Internaten oder Heimen der Sitz des Internates bzw. Heimes.
5. Eltern, Erziehungs- und Sorgeberechtigte werden nachfolgend als Eltern bezeichnet.

§ 3 – Allgemeine Voraussetzungen

Die Kosten für die notwendige Beförderung der Schüler werden erstattet, wenn nachfolgend genannte Voraussetzungen erfüllt sind:

1. die persönlichen Voraussetzungen nach § 4 dieser Satzung vorliegen,
2. der Schüler am stundenplanmäßigen Unterricht gemäß § 2 Nr. 1 dieser Satzung teilnimmt,
3. ein geförderter Schulweg nach § 6 dieser Satzung zurückgelegt wird und
4. die Mindestentfernung zwischen Wohnsitz und Schule gemäß § 7 dieser Satzung überschritten wird.

§ 4 – Persönliche Voraussetzungen

- (1) Der Schüler muss der allgemeinen Schulpflicht oder der Berufsschulpflicht nach den §§ 26 bis 29 SchulG unterliegen und seine Hauptwohnung im Freistaat Sachsen haben.
- (2) Endet die Schulpflicht durch Vollendung des 18. Lebensjahres vor dem Erreichen des angestrebten Abschlusses und ist der Bildungsgang innerhalb der Schulpflicht begonnen worden, erfolgt die Schülerbeförderung längstens bis zum Erreichen des angestrebten Schulabschlusses. Beginnt der Bildungsgang nach dem Ende der Schulpflicht, besteht kein Anspruch auf Schülerbeförderung. Stichtag für die Ermittlung ist jeweils der 1. August eines Jahres.

§ 5 – Notwendigkeit der Schülerbeförderung

- (1) Grundsätzlich besteht nur Anspruch auf Schülerbeförderung und Erstattung der Beförderungskosten für den beim Besuch der nächstgelegenen aufnahmefähigen Schule der gewählten Schulart erforderlichen Schulweg. Jeder Schüler hat das Recht,

eine Schule in öffentlicher Trägerschaft zu besuchen, welche den angestrebten Bildungsweg oder Bildungsabschluss anbietet. Besondere Angebote, wie Ganztagsangebote, besondere Profil-, Kurs-, Fremdsprachen- und sonstige Unterrichtsangebote begründen keinen weitergehenden Anspruch im Hinblick auf die nächstgelegene Schule. In den Bildungsgängen Berufsgrundjahr und Berufsvorbereitungsjahr ist das Berufsfeld bei der Bestimmung der nächstgelegenen Schule zu beachten.

- (2) Soweit der Wohnort des Schülers in der Anlage 2 zu dieser Satzung aufgeführt ist, gilt die dort genannte Schule als nächstgelegene Schule im Sinne dieser Satzung. Bestehen für Schulen Schulbezirke oder Einzugsbereiche nach § 25 SchulG, sind diese verbindlich für die Bestimmung der nächstgelegenen Schule.
- (3) Wird eine andere als die nächstgelegene aufnahmefähige Schule der gewählten Schulart besucht oder ist aus disziplinarischen Gründen (Disziplinar- und Ordnungsmaßnahmen nach § 39 SchulG) ein Schulwechsel erforderlich, erfolgt die Erstattung der Fahrkosten bis zur Höhe des Betrages, welcher abzüglich des Eigenanteils beim Besuch der nächstgelegenen Schule anfallen würde und alle anderen Erstattungsvoraussetzungen erfüllt sind.

Unabhängig von der nächstgelegenen aufnahmefähigen Schule im Sinne von Abs. 2 werden die Beförderungskosten für den Besuch der in Anlage 1 zu dieser Satzung aufgeführten Schulen gemäß dieser Satzung erstattet, soweit sie bei Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs angefallen sind. Es besteht kein Anspruch auf Einrichtung eines besonderen Beförderungsangebotes, insbesondere des Schülerspezialverkehrs.

- (4) Liegt die nächstgelegene aufnahmefähige Schule in öffentlicher Trägerschaft nicht auf dem Kreisgebiet und besucht der Schüler eine Schule im Kreis Meißen, werden die sonst beim Besuch der nächstgelegenen Schule anfallenden notwendigen Beförderungskosten abzüglich des Eigenanteils erstattet.
- (5) Ausnahmen von den Bestimmungen des Abs. 1 sind aus gesundheitlichen oder pädagogischen Gründen möglich. Die Notwendigkeit ist durch Vorlage einer amtsärztlichen Bescheinigung bzw. eines Bescheides der zuständigen Bildungsagentur zu belegen. Bescheinigung oder Bescheid begründen keinen Rechtsanspruch auf Ausnahme.
- (6) Schüler, welche aufgrund einer Maßnahme der Jugendhilfe (Beginn oder Ende von Inobhutnahmen) den Wohnsitz wechseln, müssen in den folgenden Fällen nicht unverzüglich zur nächstgelegenen Schule der entsprechenden Schulart wechseln: a) Der Schüler absolviert das Abschluss- oder Prüfungsjahr oder b) bis zum Ende des Schuljahres oder Schulhalbjahres verbleiben weniger als vier Monate. In diesen Fällen wird die Schülerbeförderung a) bis zum Ende des Abschluss- oder Prüfungsjahres bzw. b) bis zum Ende des Schuljahres oder Schulhalbjahres übernommen.
- (7) Schüler, welche aufgrund einer Ausnahmegenehmigung der Schulaufsichtsbehörde zeitweise eine Alternativbeschulung im Rahmen jugendhilflicher Angebote gemäß § 36 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) besuchen, haben keinen über den notwendigen Grundbedarf hinausgehenden erweiterten Anspruch auf Schülerbeförderung. Die Beförderung und Kostentragung ist Gegenstand des Hilfeplanes.
- (8) Kosten für die Schülerbeförderung werden für Schüler, die Anspruch auf Leistungen nach dem geltenden Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) oder dem Sozialgesetzbuch Drittes Buch – Arbeitsförderung (SGB III) haben oder eine Ausbildungsvergütung erhalten, nicht erstattet.

Notwendige Fahrkosten zur Teilnahme an Praktika, welche als Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss vorgeschrieben sind, werden erstattet, soweit die Praktikumsstätte und die besuchte Schule auf dem Gebiet des Kreises Meißen liegen.

Wohnt der Schüler außerhalb des Kreises Meißen, kann die Praktikumsstätte auf dem Gebiet des Kreises oder der Kreisfreien Stadt liegen, in dem der Schüler seinen Hauptwohnsitz hat. Die Notwendigkeit des Praktikums ist vom Schüler nachzuweisen. Die Beförderungskostenerstattung für die Teilnahme an Praktika ist Bestandteil des Höchstbetrages nach § 13 dieser Satzung. Für Schüler, welche beim Schulbesuch nicht an der Schülerbeförderung teilnehmen, beträgt der Höchstbetrag 150 € pro Schuljahr. Es besteht kein Anspruch auf Einrichtung eines besonderen Beförderungsangebotes, insbesondere des Schülerspezialverkehrs, für den Weg zum Praktikumsort.

§ 6 Geförderter Schulweg

- (1) Voraussetzung für die Erstattung von notwendigen Beförderungskosten ist das Zurücklegen eines geförderten Schulwegs durch den Schüler. Ein geförderter Schulweg liegt nur dann vor, wenn der Schüler von seinem Wohnsitz auf kürzestem Weg
 1. die Schule besucht, in deren Schulbezirk er wohnt oder
 2. die seinem Wohnsitz nächstgelegene aufnahmefähige Schule der gewählten Schulart in öffentlicher Trägerschaft besuchtund dabei die in § 7 bestimmte Mindestentfernung vorliegt.
- (2) Der Landkreis kann bei Vorliegen eines wichtigen Grundes auf schriftlichen Antrag in Abweichung zu Abs. 1 einen anderen geförderten Schulweg anerkennen. Ein wichtiger Grund kann insbesondere
 1. aus gesundheitlichen oder pädagogischen Gründen oder
 2. aus Gründen der Schulwegsicherheit, wenn der Schulweg objektiv eine besondere Gefahr für die Sicherheit und Gesundheit des Schülers darstellt und kein öffentliches Verkehrsmittel auf diesem Schulweg verkehrt, vorliegen.Die im Straßenverkehr üblicherweise auftretenden Gefahren gelten nicht als besondere Gefahr im Sinne dieser Satzung.

Eine nach § 25 Abs. 4 SchulG durch die Schulaufsichtsbehörde erteilte Ausnahme stellt allein keinen wichtigen Grund dar.

Schulwege von Grundschulern auf öffentlichen Straßen und Wegen außerhalb geschlossener Ortschaften gelten, insbesondere, wenn sie auf klassifizierten Straßen verlaufen und keine besonderen Geh- und Radwege existieren oder einen erheblichen Teil des Schulwegs ausmachen oder länger als 300 m außerorts verlaufen, als gefährlich.

- (3) Ein aufgrund § 39 Abs. 2 Nr. 5 SchulG vom Besuch der nächstgelegenen Schule ausgeschlossener Schüler legt keinen geförderten Schulweg zurück. Für diese Fälle gilt § 5 Abs. 3 dieser Satzung.

§ 7 – Mindestentfernung

- (1) Die Erstattung von Kosten für die notwendige Schülerbeförderung erfolgt nur, wenn folgende Mindestentfernungen für den geförderten Schulweg nach § 5 dieser Satzung überschritten werden:
 1. Primarstufe (1. bis 4. Klasse): 2,0 km
 2. Sekundarstufe I (5. bis 10. Klasse): 3,5 km
 3. Sekundarstufe II (11. bis 13. Klasse, Berufsschüler und Gleichgestellte): 5,0 kmund Absatz 2 nichts anderes bestimmt. Die Mindestentfernung ist die kürzeste öffentliche Wegstrecke zwischen der Wohnung des Schülers und der Schule. Maßgeblich ist jeweils der Punkt, an dem der Schüler an der Wohnung oder der Schule öffentlichen Verkehrsraum betritt bzw. verlässt.
- (2) Die Voraussetzung der Mindestentfernung gilt nicht für
 1. Schüler der Förderschulen für geistig Behinderte,
 2. behinderte Schüler mit Behindertenausweis mit den Merkzeichen G – Gehbehindert, AG – Außergewöhnlich gehbehindert, H – Hilflos oder Bl – Blinde.

- (3) Die Mindestentfernung kann im Einzelfall entfallen, wenn der Schüler nicht nur vorübergehend aus gesundheitlichen Gründen oder wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ein Verkehrsmittel benutzen muss oder der Schulweg unabhängig von seiner Länge objektiv besonders gefährlich oder ungeeignet für Schüler ist.
- (4) Schüler der Sekundarstufen I und II erhalten für die Monate November bis Februar Schülerbeförderung bei vorhandenem Geh-/Radweg, wenn der außerhalb geschlossener Ortslagen zurückzulegende Schulweg länger als 2 km ist. Maßgeblich ist die Entfernung zwischen den Grenzen der Ortsdurchfahrten.

§ 8 – Rangfolge der Verkehrsmittel und Zumutbarkeit

- (1) Grundsätzlich werden Beförderungskosten nur bei Nutzung der wirtschaftlichsten Beförderung erstattet. Als wirtschaftlich gilt der Verkehrsträger, welcher die geringsten Kosten verursacht und unter Berücksichtigung der Interessen des Gesamtverkehrs für die Schüler zumutbar ist. Dabei ist die Benutzung des ÖPNV in der Regel die wirtschaftlichste Beförderung; sie hat grundsätzlich Vorrang vor den anderen Beförderungsarten. Die Entscheidung über die wirtschaftlichste Beförderung trifft der Landkreis.
- (2) Die Nutzung des ÖPNV ist zumutbar, wenn die einfache Entfernung Wohnung – Haltestelle in der Regel bei Grund- und Förderschülern nicht mehr als 1 km, bei allen anderen Schülern nicht mehr als 2 km beträgt. Abweichungen sind bei atypischen Wohnlagen zulässig.
- (3) Die ÖPNV – Nutzung ist nicht zumutbar, wenn der regelmäßige Schulweg insgesamt bei Wahl der günstigsten Verbindung wesentlich mehr als zwei Stunden täglich (Schulwegzeit für Hin- und Rückweg) beansprucht.

Ausnahmen sind zulässig für atypische Wohnlagen. Die Regelung gilt nicht, wenn nicht die nächstgelegene aufnahmefähige Schule der entsprechenden Schulart besucht wird.

- (4) Die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln und Schülerfahrzeugen ist zumutbar, wenn die Ankunft oder Abfahrt am Schulort (Haltestelle des ÖPNV bzw. Abholpunkt des Schülerspezialverkehrs) in der Regel innerhalb von 45 Minuten vor oder nach Ende des Unterrichts erfolgt. Für Schüler an berufsbildenden Schulen sowie bei unterschiedlichen Schulschlusszeiten sind längere Wartezeiten zumutbar.
- (5) Ist eine Beförderung mit dem öffentlichen Personennahverkehr nicht möglich, ist eine Beförderung mit Schulbussen oder Schülerspezialverkehr einzurichten. Über die Notwendigkeit und Organisation des Schülerspezialverkehrs entscheidet der Landkreis. Bei Nichtnutzung eines zumutbaren Spezialverkehrs entfällt jegliche Kostenerstattung.
- (6) Die Nutzung von Privatfahrzeugen ist nur zulässig, wenn die Nutzung des ÖPNV unzumutbar und Schülerspezialverkehr nicht möglich ist. In der Regel wird eine derartige Beförderung nur bei atypischer Wohnlage für den Weg zwischen Wohnung und nächstgelegener zumutbarer Haltestelle des ÖPNV oder des Schülerspezialverkehrs auf besonderen Antrag mit freiwilliger Selbstverpflichtung zur regelmäßigen Durchführung der Schülerbeförderung bewilligt.
- (7) Schüler, welche mit vertraglich gebundenem Schülerspezialverkehr oder schulträgereigenen Fahrzeugen befördert werden, erhalten vom Landratsamt Meißen eine Mitteilung über das die Beförderungsleistung erbringende Unternehmen. Die Schüler sind an der Wohnung auf dem Gehweg oder am Straßenrand zu übergeben und zu übernehmen. Für Schüler, welche Schulen zur Lernförderung, Erziehungshilfe oder eine Sprachheilschule besuchen sowie Schüler, die integrativ an Regelschulen unterrichtet werden, ist die Nutzung von geeigneten ÖPNV-Haltestellen oder Sammelpunkten im Umfeld der Wohnung zulässig. Die Sorgeberechtigten werden

über die Abhol- und Bringzeiten sowie gegebenenfalls zu nutzende Haltestellen oder Sammelpunkte vor Beförderungsbeginn informiert.

§ 9 – Einsatz der öffentlichen Verkehrsmittel und des freigestellten Schülerverkehrs

- (1) Die in § 2 Nr. 3 dieser Satzung genannten Schulen sollen die Unterrichtszeiten mit den Fahrzeiten des ÖPNV und des freigestellten Schülerverkehrs abstimmen. Dabei sollen regionale Verkehrsspitzen beachtet und ein gestaffelter Unterrichtsbeginn angestrebt werden.
- (2) Notwendige Änderungen der Fahrpläne und Fahrzeiten des Schülerfahrverkehrs für das neue Schuljahr sind vom jeweiligen Schulträger bis zum 15. Mai eines Jahres beim Landratsamt zu beantragen. Später eingehende Anforderungen können in der Regel nicht berücksichtigt werden. Ein Anspruch auf Fahrplan- oder Fahrzeitänderung besteht nicht.
- (3) Frei bewegliche Ferientage oder angeordnete unterrichtsfreie Tage der Schulen sind von diesen rechtzeitig (mindestens zwei Wochen vorher) den betreffenden Beförderungsunternehmen schriftlich anzuzeigen. Der Landkreis ist zu informieren.

§ 10 – Pflichten der Schüler oder Eltern; Ausschluss

- (1) Jeder Schüler hat sich zum Schutz von Personen und Sachen bei der Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln und im freigestellten Schülerfahrverkehr so zu verhalten, dass mitfahrende Schüler, Mitreisende und insbesondere der Fahrer nicht belästigt oder gefährdet werden und das Fahrzeug nicht beschädigt wird. Erfüllt ein Schüler die Verpflichtung nach Satz 1 vorsätzlich oder fahrlässig nicht, kann der Landkreis, wenn andere Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahmen nicht ausreichen,
 1. diesen Schüler von der Beförderung durch den freigestellten Schülerfahrverkehr befristet oder auf Dauer ausschließen.
 2. die Erstattung der Kosten für die notwendige Beförderung des Schülers mit öffentlichen Verkehrsmitteln befristet oder auf Dauer versagen.

Der Landkreis soll in der Regel vor seiner Entscheidung die Schule und den betroffenen Schüler, bei Minderjährigen auch die Eltern, hören.

- (2) Ist bei einem Schüler eine akute Selbst- oder Fremdgefährdung festgestellt worden, soll, insbesondere wenn dieser Schüler nicht von einer entsprechend ausgebildeten Person begleitet wird, ein gegebenenfalls erforderlicher Ausschluss geprüft werden.
- (3) Für die Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln gelten die Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des jeweiligen Verkehrsverbundes.
- (4) Wird durch den Schüler bzw. die Eltern der notwendige Eigenanteil nicht fristgerecht gezahlt, kann der Landkreis den Schüler nach erfolgloser Mahnung von der Schülerbeförderung ausschließen.

§ 11 – Beförderungskosten für Begleitpersonen

- (1) Werden Schüler von Schulen für geistig Behinderte, Körperbehinderte oder Erziehungshilfe mit Fahrzeugen, welche aufgrund ihrer Bauart mehr als 6 Personen befördern können, befördert, ist grundsätzlich pro Fahrzeug eine geeignete Begleitperson, die vom Beförderungsunternehmen zu stellen ist, einzusetzen. Die Begleitperson unterstützt den Fahrzeugführer bei der Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung im Fahrzeug. In Schulbussen, welche Schulen zur Lernhilfe oder Regelschulen bedienen, können Schulbusbegleiter eingesetzt werden.
- (2) Die Beförderungskosten für notwendige Begleitpersonen nach Abs. 1 sind Gegenstand des zwischen den Beförderungsunternehmen und dem Landkreis Meißen zu schließenden Beförderungsvertrages.

- (3) Zu den notwendigen Schülerbeförderungskosten gehören auch die Fahrkosten für Begleitpersonen, wenn die Notwendigkeit der Begleitung bei Schülerinnen und Schülern mit einer geistigen, körperlichen oder seelischen Behinderung nachgewiesen ist. Über die notwendigen Beförderungskosten hinaus werden für diese Begleitpersonen keine weiteren Kosten übernommen.

§ 12 – Eigenanteilspflicht des Schülers bzw. der Erziehungsberechtigten

- (1) Eltern oder Schüler haben einen monatlichen Eigenanteil zu zahlen. Der Eigenanteil wird gleichzeitig für höchstens zwei anspruchsberechtigte Schulkinder pro Familie erhoben. Als Familie gelten alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie Alleinerziehende mit ledigen Kindern, welche in einem Haushalt in der meldeamtlichen Hauptwohnung zusammenleben. Eigenanteilspflichtig sind die beiden ältesten Schüler. Die Sorgeberechtigten erhalten auf Antrag und bei entsprechendem Nachweis die Kosten des Bildungstickets oder anderer notwendiger Fahrkarten für dritte und weitere Schüler erstattet. Besuchen anspruchsberechtigte Kinder eine Schule auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen außerhalb des Landkreises Meißen, so ist die Zahlung des Eigenanteils für diese Schüler nachzuweisen.
- (2) Die Höhe des Eigenanteils beträgt 15,00 Euro pro Monat. Für ein Schuljahr sind 180 Euro als Eigenanteil zu entrichten. Der Jahresbetrag des Eigenanteils wird erhoben, wenn im Schuljahr elf Monate zusammenhängend Schülerbeförderung erfolgte. Nutzer des Schülerspezialverkehrs zahlen höchstens elf Monatsbeträge pro Schuljahr. Für diese Schüler ist der Monat, der ganz oder überwiegend in den Sommerferien liegt, eigenanteilsfrei.
- (3) Die Eigenanteile der mit Schülerspezialverkehr beförderten Schüler werden monatlich zum zehnten Kalendertag von einem von den Eltern bzw. volljährigen Schüler angegebenen inländischen Konto abgebucht. Die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates ist zwingende Voraussetzung für die Teilnahme an der Schülerbeförderung. Kosten, welche infolge fehlerhafter, unvollständiger oder unaktueller Angaben und unterlassenen oder verspäteten Änderungsmitteilungen sowie mangels Deckung des Kontos bei fehlgeschlagenem Bankeinzug entstehen, tragen der Schüler bzw. die Eltern.

§ 13 – Höchstbeträge

- (1) Die Höchstbeträge für die Kostenerstattung betragen 2000,00 €/Schuljahr für mittels Spezialverkehr beförderte Schüler und 800,00 €/Schuljahr für alle übrigen Schüler. Nutzt der Schüler sowohl ÖPNV als auch Schülerspezialverkehr gilt der Höchstbetrag von 2.000,00 €. Bei der Ermittlung des Höchstbetrages werden geleistete Eigenanteile von den Gesamtbeförderungskosten abgezogen.
- (2) Übersteigen die Schülerbeförderungskosten die satzungsgemäßen Höchstbeträge, gelten für behinderte oder von Behinderung bedrohte Schüler, welche einen Rechtsanspruch auf Eingliederungshilfe haben, die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches. Anträge auf Hilfeleistungen sind von den Eltern oder Schülern direkt bei dem zuständigen Sozialamt zu stellen. Soweit eine seelische Behinderung vorliegt oder droht und ein Rechtsanspruch auf Eingliederungshilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz gegeben ist, sind entsprechende Hilfen beim zuständigen Jugendamt zu beantragen.
- (3) Bis zu einer abschließenden Entscheidung in den Verfahren nach Absatz 2 ist die Schülerbeförderung für die betroffenen Schüler weiterhin durchzuführen.

§ 14 – Antragsverfahren

- (1) Leistungen nach dieser Satzung werden nur auf formgebundenen Antrag gewährt. Die entsprechenden Formulare sind beim Landratsamt Meißen und im Internet (www.kreis-meissen.de) erhältlich. Wird ein Bildungsticket genutzt, entfällt der Antrag auf Schülerbeförderung für den Fall, dass die monatlichen Kosten des Bildungstickets und der monatliche Eigenanteil identisch sind.
- (2) Die Anträge für das am 1. August des Jahres beginnende Schuljahr sind bis zum 15. Mai des Jahres mit dem Bestätigungsvermerk der betreffenden Schule beim Landratsamt Meißen einzureichen. Verantwortlich für die rechtzeitige Vorlage sind die Eltern oder der volljährige Schüler. Kann der Antrag ohne Verschulden nicht fristgerecht vorgelegt werden, gilt § 32 des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Danach ist der Antrag innerhalb von zwei Wochen nach Wegfall des Hinderungsgrundes zu stellen.

Für im Laufe des Schuljahres vorgelegte Anträge gilt der Berechtigungsanspruch ab dem auf den Eingang folgenden Monat mit der Maßgabe, dass der Antrag vollständig ausgefüllt bis zum 10. Kalendertag des Monats beim Landratsamt Meißen eingegangen sein muss. Anträge auf Beförderung mittels Schülerspezialverkehr müssen mindestens zwei Monate vor dem beantragten Beförderungsbeginn vollständig ausgefüllt im Landratsamt Meißen vorliegen.

- (3) Der Landkreis Meißen entscheidet über die notwendigen Schulwegfahrten des Schülers, das zu benutzende Verkehrsmittel, die Bereitstellung der Fahrausweise sowie die Verfahrensweise der Kostenerstattung und Eigenanteilerhebung durch Bescheid.
- (4) Die Entscheidung nach Abs. 3 gilt für mit Öffentlichem Personennahverkehr beförderte Schüler so lange, wie die im Antrag genannten Voraussetzungen vorliegen, welche zu der getroffenen Entscheidung geführt haben. Der Antragsteller hat Änderungen wie Wohnungswechsel, Schul- oder Schulartenwechsel, Änderung der Bankverbindung und anderes unverzüglich dem Landkreis schriftlich mitzuteilen. Für den geänderten Berechtigungsanspruch gilt das Eingangsdatum beim Landratsamt. Aus unterlassenen oder verspäteten Änderungsmittlungen gegebenenfalls entstandene Mehrkosten trägt der Antragsteller. Wird die Bewilligung der Schülerbeförderung befristet, ist rechtzeitig, spätestens zwei Monate vor Auslaufen der Befristung, ein neuer Antrag zu stellen.

§ 15 – Erwerb von Fahrausweisen

Fahrausweise sind selbständig zu beschaffen. Schüler, welche mindestens ein ganzes Schuljahr Schülerbeförderung benötigen, sind in der Regel verpflichtet, ein Bildungsticket zu erwerben.

§ 16 - Abrechnung

- (1) Kann der Schüler auf dem Schulweg das Bildungsticket nicht nutzen oder benötigt er aufgrund der Lage von Wohnung und Schule in zwei Verkehrsverbänden weitere Fahrausweise, erfolgt die Abrechnung zweimal jährlich jeweils nach Ende des Schulhalbjahrs bzw. Schuljahrs. Fristgerecht bis zum 28./29. Februar oder 31. Oktober eingereichte vollständig ausgefüllte Erstattungsanträge werden bis zum 30. April bzw. 31. Dezember bearbeitet. Dabei ist der Anspruch spätestens drei Monate nach Ablauf des Schuljahres geltend zu machen. Bei unbilliger Härte ist eine monatliche oder zweimonatliche Abrechnung möglich.
- (2) Bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeugs werden die Kosten nach Abrechnung gemäß Bescheid erstattet.
- (3) Die Ansprüche auf Erstattung von Beförderungskosten sind unter Nutzung des entsprechenden Formulars geltend zu machen. Die Fahrausweise sind im Original zeitlich geordnet und befestigt der Abrechnung beizulegen. Wird ein elektronischer Fahrausweis genutzt ist eine schriftliche Bestätigung des Verkehrsunternehmens im

Original vorzulegen. Der Landkreis ist berechtigt, die Vorlage einer Bestätigung über den Schulbesuch im Abrechnungszeitraum durch die besuchte Schule von den Eltern oder dem Schüler zu verlangen.

- (4) Beförderungsleistungen mittels Schülerspezialverkehr werden unmittelbar zwischen dem die Leistung erbringenden Unternehmen und dem Landkreis Meißen abgerechnet.

§ 17 – Höhe der zu erstattenden Kosten

- (1) Der Erstattungsbetrag errechnet sich aus den nachgewiesenen Beförderungskosten abzüglich des Eigenanteils gemäß § 12 Abs. 2.
- (2) Erstattungsfähig sind in der Regel die Kosten, welche unter Nutzung von möglichen Fahrpreisermäßigungen (regelmäßig: Bildungsticket) für die preisgünstigste Verkehrsverbindung zwischen Schule und Wohnung anfallen.
- (3) Für die genehmigte Nutzung von privaten Kraftfahrzeugen werden folgende Erstattungen gewährt:
 - PKW 0,10 €/km
 - Krafträder 0,05 €/km
 - Fahrgemeinschaften (2 und mehr Schüler/PKW) 0,15 €/kmErfolgt die Beförderung ausschließlich mit privaten Kraftfahrzeugen wird vom Erstattungsbetrag kein Eigenanteil abgezogen.

§ 18 - Versicherungsrechtliche Ansprüche

Alle Leistungen nach dieser Satzung schließen versicherungsrechtliche Ansprüche gegen den Landkreis Meißen aus.

§ 19 - Kostenpflichten

- (1) Verwaltungskosten für Entscheidungen nach dieser Satzung werden mit Ausnahme der Regelung nach Absatz 2 nicht erhoben.
- (2) Bleibt ein Widerspruch erfolglos, werden Verwaltungskosten gemäß der Satzung des Landkreises Meißen über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten in der jeweils aktuellen Fassung erhoben.

§ 20 – Zuständigkeiten

- (1) Für die Ausführung dieser Satzung ist im Landkreis Meißen das Amt für Forst und Kreisentwicklung im Dezernat Technik des Landratsamtes Meißen zuständig.
- (2) Der Landrat ist berechtigt, zur Ausführung dieser Satzung Richtlinien zu erlassen.
- (3) Der Landkreis stellt für die Anträge Formulare bereit. Diese sind im Internet (www.kreis-meissen.de) und im Landratsamt Meißen erhältlich.

§ 20a – Übergangsregelungen für das Schuljahr 2021/2022 für ÖPNV-Nutzer

- (1) Im Schuljahr 2021/2022 erfolgt letztmalig das Bereitstellungsverfahren für alle bis zum 30. Juni 2021 eingegangenen Anträge. Bei später eingehenden Anträgen erfolgt die Bearbeitung für das Erstatterverfahren.
- (2) Es werden grundsätzlich nur Bildungstickets bereitgestellt. Bereits in den Vorschuljahren ausgegebene elektronische Fahrausweise werden zum 1. August 2021 technisch zum Bildungsticket erweitert.
- (3) Der Eigenanteil für bereitgestellte Fahrausweise in Höhe von 180,00 Euro für das Schuljahr 2021/2022 wird in zwei Teilen erhoben. 148,50 € sind zum 15. Juli 2021 fällig. Der Restbetrag in Höhe von 31,50 Euro wird am 15. Februar 2022 erhoben.

- (4) Alle im Bereitstellungsverfahren auf Veranlassung des Landratsamtes Meißen von den Verkehrsunternehmen ausgegebenen Bildungstickets verlieren mit Ablauf des 31. Juli 2022 ihre Gültigkeit. Wird über das Ende des Schuljahres hinaus Schülerbeförderung benötigt obliegt es den Sorgeberechtigten oder Schülern, rechtzeitig bei einem Verkehrsunternehmen ein Bildungsticket zu beantragen. Für die Beantragung gelten die Tarifbestimmungen des jeweiligen Verkehrsverbundes.

§ 21 – Inkrafttreten, Außerkrafttreten, Verkündung Neufassung

Diese Satzung tritt am 1. August 2021 in Kraft. Der § 20a tritt am 31. Juli 2022 außer Kraft.

Meißen, den 24. August 2021

gez.
Ralf Hänsel
Landrat

Anlage 1 (zu § 5 Abs. 3 der Satzung)

Oberschule Ebersbach
Oberschule Lommatzsch
Oberschule Radeburg
Oberschule Schönfeld
Oberschule Stauchitz
Oberschule Strehla
Gymnasium Nossen

Anlage 2 zu § 5 Abs. 2

Hinweise zur Anwendung der Anlage 2:

In dieser Anlage wird den Sorgeberechtigten eine Hilfestellung zur Ermittlung der nächstgelegenen weiterführenden Schule nach der Grundschule gegeben. Damit soll die Regelung des § 5 Absatz 2 Satz 1 verdeutlicht werden. Ist der Wohnort nicht in der Anlage enthalten, ist die nächstgelegene Schule durch Bestimmung der einfachen Entfernung zwischen Wohnung und Schule auf öffentlichen Wegen gemäß § 7 Absatz 1 Satz 2 zu ermitteln.

Die Regelung hinsichtlich der Förderung des Besuchs der in Anlage 1 genannten Schulen, unabhängig vom Kriterium der nächstgelegenen aufnahmefähigen Schule gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1, bleibt unbeachtlich der Anlage 2 bestehen. Damit können diese Schulen auch besucht werden, wenn sie nicht die nächstgelegene Schule sind.

Das gilt auch für Schulen, welche innerhalb der gleichen Tarifzone liegen und grundsätzlich Anspruch auf Schülerbeförderung besteht.

Ebenso bleibt die allgemeine Auffangregelung nach § 5 Abs. 3 Satz 1, wonach beim Besuch einer anderen als der nächstgelegenen Schule, welche nicht in Anlage 1 enthalten ist, die Beförderungskosten übernommen werden, die beim Besuch der nächstgelegenen aufnahmefähigen Schule anfallen würden. Voraussetzung ist hier, dass die eigentlich nächstgelegene und die tatsächlich besuchte Schule auf dem Gebiet des Landkreises Meißen liegen, die Mindestentfernung erreicht wird und der öffentliche Personennahverkehr genutzt wird.

| Gemeinde/Ortsteil | Mittelschule | Gymnasium |
|---------------------|------------------------------|--------------------------|
| Coswig | | |
| Brockwitz | Coswig, Leonhard-Frank OS | Coswig, GY Coswig |
| Neusörnewitz | Coswig, Leonhard-Frank OS | Coswig, GY Coswig |
| Sörnewitz | Coswig, Leonhard-Frank OS | Coswig, GY Coswig |
| Diera-Zehren | | |
| Diera | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Golk | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Hebelei | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Karpfenschänke | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Keilbusch | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Kleinzadel | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Löbsal | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Mischwitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Naundorf | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Naundörfel | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Niederlommatzsch | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Niedermuschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Nieschütz | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Oberlommatzsch | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Obermuschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Schieritz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Seebuschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Seilitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Wölkisch | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Zadel | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Zehren | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Ebersbach | | |
| Beiersdorf | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Bieberach | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Cunnersdorf | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Ebersbach | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Ermendorf | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Freitelsdorf | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Göhra | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Hohndorf | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Kalkreuth | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Lauterbach | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Marschau | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Naunhof | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Reinersdorf | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Rödern | Ebersbach, OS Ebersbach | Großenhain, Siemens GY |
| Glaubitz | | |
| Glaubitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Städt. GY |
| Marktsiedlitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Städt. GY |
| Radewitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Städt. GY |
| Gröditz | | |
| Gröditz | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Nauwalde | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Nieska | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Schweinfurth | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Spansberg | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Großenhain | | |
| Bauda | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |

| | | |
|---------------------|------------------------------|-------------------------------|
| Colmnitz | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Folbern | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Görzig | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Krauschütz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Nasseböhlen | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Rostig | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Skäßchen | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Skassa | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Skaup | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Strauch | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Stroga | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Treugeböhlen | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Uebigau | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Walda-Kleinthiemig | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Weßnitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Wildenhain | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Zabeltitz | Großenhain, 2. OS Schacht | Großenhain, Siemens GY |
| Zschauitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Hirschstein | | |
| Althirschstein | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Bahra | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Böhla | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Boritz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Heyda | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Kobeln | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Mehlteuer | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Neuhirschstein | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Pahrenz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Prausitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Schänitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| | | |
| Käbschütztal | | |
| Barnitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Canitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Deila | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Gasern | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Görna | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Großkagen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Käbschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Kaisitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Kleinkagen | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Kleinprausitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Krögis | Meißen, OS Triebischtal | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Leutewitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Löbschütz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Löthain | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Luga | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Mauna | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Mehren | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Mohlis | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Neumohlis | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Niederjahna | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Niederstößwitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Nimnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |

| | | |
|--------------------|---------------------------|----------------------------------|
| Nössige | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Oberjahna | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Planitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Porschnitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Priesa | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Pröda | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Schletta | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Schönnewitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Sieglitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Soppen | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Sornitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Stroischen | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Tronitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| | | |
| Klipphausen | | |
| Batzdorf | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Bockwen | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Burkhardswalde | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Constappel | Dresden, OS Cossebaude | Coswig, GY Coswig |
| Garsebach | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Gauernitz | Dresden, OS Cossebaude | Meißen, GY Franziskaneum |
| Groitzsch | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschwister Scholl GY |
| Hühndorf | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Coswig, GY Coswig |
| Kettewitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Kleinschönberg | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Coswig, GY Coswig |
| Klipphausen | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |
| Kobitzsch | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Lampersdorf | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |
| Lotzen | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |
| Miltitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Munzig | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Naustadt | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Pegenau | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Perne | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Pinkowitz | Dresden, OS Cossebaude | Coswig, GY Coswig |
| Piskowitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Polenz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Reichenbach | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Reppina | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Riemsdorf | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Robschütz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Röhrsdorf | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |
| Roitzschen | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Rotschönberg | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Sachsdorf | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Coswig, GY Coswig |
| Scharfenberg | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Schmiedewalde | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Seeligstadt | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Semmelsberg | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Sönitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Sora | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |
| Spittewitz | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Tanneberg | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Taubenheim | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |

| | | |
|----------------------|------------------------------|---------------------------|
| Ullendorf | Wilsdruff, OS Wilsdruff | Meißen, GY Franziskaneum |
| Weistropp | Dresden, OS Cossebaude | Coswig, GY Coswig |
| Weitzschen | Meißen, OS Triebischtal | Meißen, GY Franziskaneum |
| Wildberg | Dresden, OS Cossebaude | Coswig, GY Coswig |
| | | |
| Lampertswalde | | |
| Adelsdorf | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Blochwitz | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Brockwitz | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Bröbnitz | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Lampertswalde | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Mühlbach | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Niegeroda | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Oelsnitz | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Quersa | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Schönborn | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Weißig a. R. | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Lommatzsch | | |
| Albertitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Altlommatzsch | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Altsattel | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Arntitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Barmenitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Birmenitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Churschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Daubnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Dennschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Dörschnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Grauswitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Ickowitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Jessen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Klappendorf | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Krepta | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Lautzchen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Lommatzsch | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Löbschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Marschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Mögen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Neckanitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Paltzchen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Petzschwitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Piskowitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Pitschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Poititz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Prositz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Rauba | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Roitzsch | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Scheerau | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Schwochau | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Sieglitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Striegnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Trogen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Wachtnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Weitzschenhain | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Wuhnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Riesa, Städt. GY |
| Zöthain | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Zscheilitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| | | |

| | | |
|-------------------|----------------------------|---------------------------|
| Meißen | | |
| Rottewitz | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Winkwitz | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| | | |
| Moritzburg | | |
| Auer | Weinböhla, OS Weinböhla | Coswig, GY Coswig |
| Boxdorf | Boxdorf, K. Moritz OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Friedewald | Boxdorf, K. Moritz OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Moritzburg | Boxdorf, K. Moritz OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Reichenberg | Boxdorf, K. Moritz OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Steinbach | Ebersbach, OS Ebersbach | Coswig, GY Coswig |
| | | |
| Niederau | | |
| Gohlis | Weinböhla, OS Weinböhla | Meißen, GY Franziskaneum |
| Gröbern | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Großdobritz | Weinböhla, OS Weinböhla | Großenhain, Siemens GY |
| Jessen | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| Niederau | Weinböhla, OS Weinböhla | Meißen, GY Franziskaneum |
| Oberau | Weinböhla, OS Weinböhla | Meißen, GY Franziskaneum |
| Ockrilla | Meißen, Pestalozzi OS | Meißen, GY Franziskaneum |
| | | |
| Nossen | | |
| Abend | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Badersen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Bodenbach | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Deutschenbora | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Dobschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Elgersdorf | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Eulitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Gallschütz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Göltzscha | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Graupzig | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Gruna | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Heynitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Höfgen | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Ilkendorf | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Katzenberg | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Karcha | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Klessig | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Kottewitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Kreiße | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Leippen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Leuben | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Lösten | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Lossen | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Mergenthal | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Mertitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Mettelwitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Muttschwitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Neubodenbach | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Nossen | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Noßlitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Oberstößwitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Perba | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Pinnewitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Praterschütz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl.. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Priesen | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Pröda | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Radewitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |

| | | |
|--------------------|------------------------------|---------------------------|
| Raßlitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Meißen, GY Franziskaneum |
| Raußlitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Rhäsa | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Rüsseina | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Saultitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Schänitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Schleinitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Schrebitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Stahna | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Starbach | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Wahnitz | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Wauden | Lommatzsch, OS Lomm. Pfl. | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Wendischbora | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Wolkau | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Wuhsen | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Wunschwitz | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Zetta | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| Ziegenhain | Nossen, Dr. Eberle OS | Nossen, Geschw. Scholl GY |
| | | |
| Nünchritz | | |
| Diesbar-Seußlitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Meißen, GY Franziskaneum |
| Goltzscha | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Grödel | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Städt. GY |
| Leckwitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Merschwitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Naundörfchen | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Neuseußlitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Nünchritz | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Städt. GY |
| Roda | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Weißig | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Zschaiten | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Priestewitz | | |
| Altleis | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Baselitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Baßlitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Blattersleben | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Böhla | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Böhla-Bahnhof | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Döschütz | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| Gävernitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Geißlitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Kmehlen | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Kottewitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Laubach | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Lenz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Medessen | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Nauleis | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Piskowitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Porschütz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Priestewitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Stauda | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Strießen | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Wantewitz | Großenhain, 1. OS Kupferberg | Großenhain, Siemens GY |
| Zottewitz | Nünchritz, OS Nünchritz | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Radebeul | | |
| Wahnsdorf | Boxdorf, K. Moritz OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| | | |

| | | |
|-------------------|------------------------------|--------------------------|
| Radeburg | | |
| Bärnsdorf | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Bärwalde | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Berbisdorf | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Boden | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Cunnertswalde | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Großdittmannsdorf | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Radeburg | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Volkersdorf | Boxdorf, K. Moritz OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Ziegelei | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| | | |
| Riesa | | |
| Böhlen | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Canitz | Riesa, OS Am Merzdorfer Park | Riesa, Heisenberg GY |
| Göhlis | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Gostewitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Jahnishausen | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Leutewitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Mautitz | Riesa, OS Am Merzdorfer Park | Riesa, Städt. GY |
| Mergendorf | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Nickritz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Oelsitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Pochra | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Poppitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Schwarzroda | Riesa, OS Am Merzdorfer Park | Riesa, Heisenberg GY |
| | | |
| Röderaue | | |
| Frauenhain | Gröditz, S.-Richter OS | Großenhain, Siemens GY |
| Koselitz | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Pulsen | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Raden | Gröditz, S.-Richter OS | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Schönfeld | | |
| Böhla b. Ortrand | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Kraußnitz | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Liega | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Linz | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Schönfeld | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Stauchitz | | |
| Bloßwitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Dobernitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Dösitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Gleina | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Groptitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Grubnitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Hahnefeld | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Ibanitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Kalbitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Städt. GY |
| Panitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Plotitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Pöhsig | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Prositz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Ragewitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Seerhausen | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Stauch | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Stauchitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Staudten | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Stösitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |

| | | |
|------------------------|------------------------------|--------------------------|
| Treben | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| Wilschwitz | Stauchitz, OS Anne Frank | Riesa, Städt. GY |
| | | |
| Strehla | | |
| Forberge | Riesa, OS Am Merzdorfer Park | Riesa, Heisenberg GY |
| Görzig | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Großrügeln | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Kleinrügeln | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Löbnig | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Oppitzsch | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Paußnitz | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Strehla | Strehla, OS Strehla | Riesa, Heisenberg GY |
| Unterreußen | Riesa, OS Am Merzdorfer Park | Riesa, Heisenberg GY |
| Thiendorf | | |
| Dobra | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Großenhain, Siemens GY |
| Kleinnaundorf | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Radebeul, GY Luisenstift |
| Lötzschen | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Lüttichau | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Lüttichau-Anbau | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Naundorf b. Ortrand | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Ponickau | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Sacka | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Stölpchen | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Tauscha | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Großenhain, Siemens GY |
| Thiendorf | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Welxande | Schönfeld, OS Schönfeld | Großenhain, Siemens GY |
| Würschnitz | Ottendorf-Okrilla, OS O.-O. | Radebeul, GY Luisenstift |
| Zschorna | Radeburg, Heinrich-Zille OS | Großenhain, Siemens GY |
| | | |
| Weinböhma | | |
| Neuer Anbau | Weinböhma, OS Weinböhma | Coswig, GY Coswig |
| Weinböhma | Weinböhma, OS Weinböhma | Coswig, GY Coswig |
| | | |
| Wülknitz | | |
| Heidehäuser | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Lichtensee | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Peritz | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Heisenberg GY |
| Streumen | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Heisenberg GY |
| Tiefenau | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| Wülknitz | Gröditz, S.-Richter OS | Riesa, Heisenberg GY |
| | | |
| Zeithain | | |
| Cottewitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Gohlis | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Jacobsthal | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Kreinitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Lorenzkirch | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Moritz | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Heisenberg GY |
| Neudorf | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Heisenberg GY |
| Promnitz | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |
| Röderau-Bobersen | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Heisenberg GY |
| Zeithain | Nünchritz, OS Nünchritz | Riesa, Heisenberg GY |
| Zschepa | Riesa, OS Am Sportzentrum | Riesa, Heisenberg GY |

Kontakt

Landratsamt Meißen

Dezernat Technik | Amt Kreisentwicklungsamt | Sachgebiet Schülerbeförderung

Remonteplatz 8 | 01558 Großenhain

Telefon: 03521 725-2411

E-Mail: k@kreis-meissen.de

Internet: www.kreis-meissen.de